

Diese Webseite verwendet Cookies, um fortlaufend verbessert und für Sie optimal gestaltet werden zu können. Mit Cookies werden Informationen über Ihren Besuch gesammelt und vorübergehend gespeichert. Sie können Ihre Zustimmung zur Nutzung dieser Cookies jederzeit in Ihren Browsereinstellungen widerrufen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).

AKZEPTIEREN

Sputnik Deutschland

Smartphone Restposten

aktuellelifestyletrends

Smartphone Restposten im Wert von über 619€ für unter 58€. Finden Sie heraus wie!



© REUTERS / Lucas Jackson

USA bereiten „Befreiungsarmee“ in Kolumbien für Venezuela-Invasion vor – UN-Diplomat

POLITIK 09:00 01.03.2019 (aktualisiert 09:46 01.03.2019)

Dem venezolanischen Uno-Botschafter Samuel Moncada zufolge rüsten die Vereinigten Staaten venezolanische Deserteure in Kolumbien auf, um eine sogenannte „Befreiungsarmee“ für das Eindringen in Venezuela zu bilden.

„Aus Kolumbien heraus...rüsten sie die sogenannte Venezolanische Befreiungsarmee, um mit angeblichen Deserteuren in Venezuela einzudringen“, sagte Moncada gegenüber Reportern am Donnerstag.

>>>Mehr zum Thema: „Krieg verhindern“: Maduros Vize kommt diese Woche nach Russland<<<

Der Botschafter fügte hinzu, dass die Vereinigten Staaten die Zahlen venezolanischer Deserteure vorsätzlich aufgeblasen hätten, um eine Armee zu schaffen, die den Contra-Truppen der Nicaragua-Revolution gegen die sandinistische Regierung in den 80ern ähnlich wäre.

Diese Bemühungen seien Teil der US-Pläne für eine Geheimoperation gegen Venezuela, fuhr Moncada fort.

Darüber hinaus äußerte er, dass Venezuela Donald Trumps Haltung, „alle Optionen auf dem Tisch zu haben“, als Drohung erachte, die Regierung von Präsident Nicolas Maduro mit militärischer Gewalt zu stürzen.

Zuvor hatte der UN-Sicherheitsrat über zwei Resolutionsentwürfe zu Venezuela abgestimmt, die von den Vereinigten Staaten und Russland eingebracht worden waren. Beide Resolutionen wurden abgelehnt.

Venezuela ist seit vielen Monaten mit einer schweren Wirtschaftskrise konfrontiert. Der Bevölkerung des ölfreichsten Landes der Welt mangelt es an Lebensmitteln und Medikamenten. Vor diesem Hintergrund kommt es zu Protesten gegen Staatschef Nicolás Maduro. Als die Demonstrationen Ende Januar eskalierten, erklärte Oppositionschef Juan Guaidó Präsident Maduro für abgesetzt und sich selbst zum Übergangs-Staatschef.



© SPUTNIK / GRIGORIY SISOEV

UN: Russland und China blockieren US-Resolution zu Venezuela

>>>Weitere Sputnik-Artikel: „Titelbetrüger von der Straße“: Russlands UN-Botschafter über Juan Guaidó<<<

In den Folgewochen kam es zu Massendemos zur Unterstützung des gewählten Präsidenten Maduro. Die USA und ihre Verbündeten stellten sich klar hinter Guaidó. Russland, China und eine Reihe anderer Länder bekundeten Maduro ihre Unterstützung.

DISKUSSION

Gemeinschaftsstandards

VIA FACEBOOK KOMMENTIEREN

VIA SPUTNIK KOMMENTIEREN

